

Beilage zum Gesellschafter.

N^o 33.

Samstag den 22. März.

1873.

Ämtliche & Privat-Bekanntmachungen.

Altenstaig Stadt.

Verdingung von Bauarbeiten.

Die auf heute anberaumte Altkorbsverhandlung über den Straßenbau von Altenstaig nach Egenhausen hat nur bei der Pflasterarbeit zu einem Resultat geführt, es werden deswegen folgende Arbeiten an ged. Straßenbau wiederholt im Submissionsweg vergeben:

	I. Abth.	II. Abth.	Zuf.
Planie	2,650 fl.	1,150 fl.	3,800 fl.
Chaussirung	1,600 fl.	3,200 fl.	4,800 fl.
Maurer- und Steinhauerarbeit	290 fl.	320 fl.	610 fl.
Summe	4,540 fl.	4,670 fl.	9,210 fl.

und sind Ueberschlag, Pläne und Bedingnißhefte auf hiesigem Rathhause zur Einsicht aufgelegt.

Die Offerte können auf einzelne Arbeitsgattungen für eine oder beide Abtheilungen zusammen, oder auf eine ganze Abtheilung oder endlich auf das ganze Geschäft gerichtet werden und sind in Prozenten des Ueberschlags ausgedrückt, schriftlich, versiegelt und frankirt, längstens bis

Mittwoch den 26. März d. Js., Nachmittags 2 Uhr, an die unterzeichnete Stelle einzureichen.

Derselben unbekannte Bewerber haben sich durch Vermögens- und Tüchtigkeitszeugnisse gehörig auszuweisen, widrigenfalls ihr Angebot nicht berücksichtigt werden kann. Die Eröffnung der Offerte findet am gleichen Tage um 2¹/₂ Uhr statt und können die Submittenten derselben anwohnen.

Den 15. März 1873.

Gemeinderath.

R a g o l d.

Stammholz-Verkauf.

Aus dem Stadtwald Wolfsberg, Abth. Säuspitze und Kohlenstall, werden am

Mittwoch den 26. März,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause hier öffentlich versteigert: 988 Stämme Nadel-Lang- und Sägholz mit 840,77 Festmeter.

Den 18 März 1873.

Gemeinderath.

Revier Altenstaig.

Wegbau-Altkord.

Am Montag den 24. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

wird bei dem Unterzeichneten die Beisuh, das Schlagen und Einwerfen von 100 Kubikmetern Kalksteine auf die Wege im Renbann und in der kleinen Eichhalde verabschiedet; ebenso auch die Herstellung zweier Wegstrecken im Verlorenholz und Schanzart mit Kalkstein-Chaussirung. Ueberschlag 2500 und 570 fl. Dem Revieramt unbekannte Altkordliebhaber haben Zeugnisse über Vermögen und Tüchtigkeit vorzuweisen.

R. Revieramt. Grüninger.

R a g o l d.

Austrich- etc. Arbeit.

Die beiden städtischen Pforchwagen bedürfen einer Reparation und zwar: die neue Anfertigung 1 Deichsel, 1 Rads, der Befestigung der Verläsierung und der Ergänzung des Austrichs.

Altkordliebhaber wollen ihre Offerte auf Theile der Arbeit oder im Ganzen in runder Summe, längstens bis

Montag den 24. ds.,

Morgens 9 Uhr,

schriftlich und versiegelt und mit der Aufschrift:

„Offert auf Reparation an Pforchwagen“ einreichen an den Pforchmeister.

Verkauf von Fahrniß.

In Folge Auflösung des Arbeiterspitals zu Wildberg wird am

Dienstag den 25. ds.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem provisorischen Verwaltungs-Gebäude

dahier gegen bare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich verkauft:

- 6 vollständige Betten,
 - 2 Unterbetten,
 - 5 Seegras-Matrasen,
 - 5 dto. Kopfpolster,
 - 5 farbige Ueberzüge zu Oberbetten,
 - 5 " " " " Kissen,
 - 2 " " " " Haipfel,
 - 10 Leintücher,
 - 5 Handtücher, allerlei Küchengerath,
 - Schreinwerk, worunter 7 Bettladen, eichene Sessel, tannener Tisch, sowie sonstiger Hausrath durch alle Rubriken,
- wozu Liebhaber eingeladen werden.
- Ragold, den 14. März 1873.
- se. Eisenbahnbauamt.

Krankenkassier Kläber.

Martinsmoos.

Holz-Verkauf.



Am Montag den 24. März, Vormittags 10 Uhr, werden auf hiesigem Rathszimmer 45 Raummeter buchenes Scheitelholz

und 21 Raummeter buchenes Prügelholz im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf ge- gebracht, gebracht, wozu Liebhaber eingeladen werden.

N. N.:

Schultheiß Seeger.

R a g o l d.

Fahrniß-Verkauf.

Am Mittwoch den 26. März,

Morgens 10 Uhr,

wird in der Gantsche des Johann Martin Helber, Glasers hier, die vorhandene Fahrniß in dem Wohnhause des Gemeinshuldners gegen bare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf ge- bracht.

Hiebei kommt vor:

- Bettgewand, Küchengerath, Schreinwerk und allgemeiner Hausrath
- Den 17. März 1873.

Gerichtsnotar Fischhaber.

Egenhausen.

circa 15 Ruthen Kandel

verfertigen zu lassen.

Die Altkords-Verhandlung wird am

Dienstag den 25. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause vorgenommen.

Liebhaber werden dazu eingeladen.

Den 17. März 1873.

Schultheißenamt.

Welfer.

Waldborf,

Oberamts Ragold.

Wald-Verkauf.

Die Unterzeichneten beabsichtigen ca. 2 Morgen Wald im Hirschgraben, nahe bei der Altenstaiger Sägmühle, am

Dienstag den 25. d. M.,

Mittags 1 Uhr,

an den Meistbietenden zu verkaufen.

Der Wald ist schön bestockt und theilweise haubar. Liebhaber werden auf das hiesige Rathhause eingeladen.

Den 17. März 1873.

Karl Joseph Hammacher.

Katharina Beutler, Wittwe.

M i n d e r s b a c h.

Der Unterzeichnete verkauft am

Dienstag den 25. März,

Mittags 1 Uhr,

1 neumeltige Kuh &

1 trachtige Kalbing.

Jakob Bühler.

Altenstaig.

Wichtig für Frauen.

Reines Schweineschmalz 1 Pfund

21 fr.

Ima Zucker, bei ganzen Hüten à

18³/₄ fr., bei circa 3 Pfund

20 fr., 1/2 Pfund 4¹/₂ fr.,

Soda 1 Pfund 5 fr.,

trockene Seife 1 Pfund

11 fr.

feinsten Weingeist per Liter

28 fr.

Liqueur per Liter 20, 48 fr.

bei

M. Raschold,

Conditor.



Unterzeichneter hat einen 1³/₄ Jahre und einen 1 Jahre alten Faren, echt Simmenthaler Raze, Rothblaffen, zu verkaufen.

Bei Beiden kann für Dienstfähigkeit garantirt werden.

Denfringen, 7. März 1873.

Ludwig Gehring, Bierbrauer.

H o c h d o r f bei Altenstaig.

Fohlen-Verkauf.

Unterzeichneter setzt ein 2-jähriges, fehlerfreies Hengstfohlen, Hellbraun, kräftiger Landschlag, dem Verkauf aus.

Gutsbesitzer Wagner.

N a g o l d.
Wollene und baumwollene
Strickgarne
empfehlen billigst
Jakob Stottele, jr., Stricker.

N a g o l d.
Doppelt gereinigten
dreiblättrigen & ewigen
Kleesamen
empfehlen billigst
J. A. Scholder.

 Die heftigsten Zahnschmerzen
werden sofort gestillt durch die
berühmten Dr. Gräfström's schwe-
dische Zahntropfen à Flacon 21
Kreuzer, acht zu haben bei Gottl.
Knodel in Nagold.

N a g o l d.
Alle Sorten **Kunstmehl,**
Gries, No. 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6,
Futtermehl & Kleie
sind fortwährend zu haben bei
Gebrüder Weitbrecht,
wohnhaft bei Schreiner L u b.
Bei Abnahme von 1/2, 1/4 und 1/8 Ctr.
billiger.

N a g o l d.
Ein tüchtiger
Schuhmacher
findet sogleich eine Stelle; auch nehme ich
einen geübten jungen Menschen in die
Lehre auf.
Adolf Grüniger,
Schuhmacher.

Altenstaig.
Geschäfts-Empfehlung.
Nachdem ich mich hier als Flaschner
etabliert, erlaube ich mich dem verehrlichen
Publikum in allen in dies Fach einschla-
genden Arbeiten, seien solche von kleinem
oder großem Umfang, bestens zu empfehlen,
wobei ich auch Aufträge von Verzinnen
von Waren jederzeit gerne annehme und
zur Zufriedenheit ausführen werden.
Prompte Bedienung und billigste Berech-
nung der mit voller Pünktlichkeit ausge-
führten Arbeiten sollen mir das geschenkte
Vertrauen rechtfertigen.
Joh. Müller, Flaschner.

N a g o l d.
Web- & Strickgarne
in großer Auswahl empfehlen zu gefälliger
Abnahme bestens
J. A. Scholder.

N a g o l d.
Flaschnerlehrlings-Gesuch.
Einen wohlgezogenen jungen Menschen
nimmt in die Lehre auf
Th. Kehl, Flaschner.

N a g o l d.
Knecht-Gesuch.
Ein tüchtiger Knecht, der besonders auch
mit dem Fuhrwerk vertraut ist, findet so-
gleich eine Stelle durch die
Redaktion.

N a g o l d.
Botenfrachtbriefe
und
Begleitscheine
zu Postsendungen hält vorräthig
G. W. Zaifer.

Rohrdorfer
Natur-Bleiche.
Wir erlauben uns hiemit die höfliche
Anzeige zu machen, daß wir in nächster
Zeit mit Auslegen von Bleichwaren begin-
nen werden und werden wir uns bemühen,
die uns gefälligst anvertrauten Gegenstände
zur besten Zufriedenheit unserer werthen
Kunden schön und gut gebleicht wieder zu-
rückzugeben.

Noch bemerken wir, daß an Sonn und
Festtagen weder Bleichwaren angenommen
noch abgegeben werden und die Berechnung
nach Metern geschieht.
Rohrdorf, 14. März 1873.

Gebrüder Dürr,
Bleich-Besitzer.
Unsere Herren Agenten, welche wir mit
recht vielen Aufträgen zu beehren bitten,
sind:
Herr **W. Götter,** Kaufmann, Nagold,
" **G. Walz,** Kaufmann, Altenstaig,
" **W. Morlok,** Kaufmann, Hatterbach,
" **W. F. Reigert,** Rfm., Wildberg,
" **G. Dengler,** Rfm., Unterjettingen,
" **J. G. Guteskunst,** Kaufmann, Pfalz-
grafenweiler,
" **G. Werner,** Kaufmann, Vondorf,
" **Fr. Hanselmanns,** Waldmeisters
Wittwe, Simmersfeld.
" **Johs. Hall,** Kaufmann, Neubulach.

Hatterbach.
EWIGEN und dreiblättrigen
Kleesamen,
sowie
Doppel-Esparsette
empfehlen in schöner Ware billigst
Wilhelm Morlok.

Altenstaig.
In acht **Seeländer Flachs-,**
rheinischen Hanf- & Klees-
samen, sowie ewigen Kleesamen kann
ich schönste Qualitäten bestens empfehlen.
J. F. Hindennach.

Altenstaig.
Maurer-Gesuch.
6 tüchtige Maurer finden bei sehr gutem
Lohn sogleich dauernde Beschäftigung bei
Christian L u b, Maurer.
Auch findet ein geordneter junger Mensch
eine **Lehrstelle** bei
Obigem.

Altenstaig Stadt.
Einen noch ganz guten
K u h w a g e n
und 25 Zentner Hen hat zu verkaufen
Glaser Fried. Schupp's Wittwe.

Altenstaig.
Zwei tüchtige
Schuhmacher
finden gegen guten Lohn
dauernde Arbeit bei
Schuhmacher Bäuerle.

Oberschwandorf bei Nagold.
Der Unterzeichnete setzt aus seiner Baum-
schule schöne, hochstämmige
Aepfel- & Birn-Bäume
dem Verkauf aus.

Schulmeister Flogaus.
N a g o l d.
Einen kräftigen Menschen
nimmt in die Lehre auf
Jakob Weber,
Wesserschmid.

Altenstaig.
Empfehlung.
Nachdem mein Lager in folgenden Sä-
mercien wieder gut sortirt ist, als:
echten Seeländer Lein-
samen, Rheinhanfsamen,
sowie ewigen und dreiblättrigen
Kleesamen,
so bitte ich um geneigte Abnahme.
G. D. Zaifer.

N a g o l d.
Gesangbücher
für **Confirmanden**
in feinstem Sammt, mit Rahme und Schloß,
Saffian und gepreßten Decken, solidester
Arbeit, empfiehlt zu geneigter Abnahme
Herr **Ferd. Wolf,** Buchbinder.
Einen gutgeschulten, wohlgezogenen
Menschen nimmt in die Lehre
Herr **Ferd. Wolf,** Buchbinder.

Wildberg.
Für die rühmlichst bekannte Naturbleiche
Weil der Stadt
übernimmt auch dieses Jahr Leinwand, Fa-
den und Garn unter Zusicherung bester
Beforgung
J. Walz, Rfm.
Ebenso, wie oben, übernimmt derselbe
für die berühmte Naturbleiche

Nürtingen
dieselbe Ware.

Glycerin-Seife
zum **medizinischen Gebrauch,**
ist unübertroffen zur Erzielung einer reinen,
zarten und weißen Haut; sie heilt bei län-
gerem Gebrauch alle nassen und trockenen
Flechten, durch Krankheit entstandene Narben
und alle auf Pilzkeimung beruhenden Haut-
ausschläge.
Necht zu beziehen per Stück à 9 kr. bei
G. W. Zaifer.

N a g o l d.
Bekanntmachung.
Ich mache hiemit die Anzeige, daß eine
große Auswahl von Kinderwagen und
Puppenwägelchen eingetroffen ist, sowie extra
Körbe auf Kinderwagengestelle. Zugleich
bringe ich mein reichhaltiges Lager in allen
Sorten Korbwaren in empfehlende Erinne-
rung und verkaufe zu Fabrikpreisen.
Marie Haas,
wohnhaft im Seifensieder Harr'schen Hause,
in der untern Stadt.

N a g o l d.
Von
Lasker's Rede gegen
Wagener
haben wir noch einige Exemplare à 18 kr.
auf Lager.
G. W. Zaifer'sche Buchhandlung.

Die allgemein beliebten ächten
Honig-Brustbonbon's
und die mit vielem Erfolg gekrönten ächten
Ingwer-Pastillen für Magenleidende
von Carl Haas in Lafr sind in Schach-
teln à 12 kr. allein zu haben bei
Ch. Burghard in Altenstaig.

Altenstaig.
Empfehlung!
Dreiblättrigen Kleesamen, sowie
Garten- und Gemüsesamen in vorzüglicher
Qualität empfehlen bestens
Joh. Seip's Tochter.

